Liederbach am Taunus

B21-26/0016

Beantwortung einer Anfrage

Datum:	10.04.2025		
Vorlagennummer:	B21-26/0016		
Bezugnummer:	F21-26/0020		
Fachamt:	Hauptamt	**Verantwortliche/r:**	Sterzel, Thomas

Betreff:

Beantwortung der Anfrage Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 15.3.2025, F21-26/0020, Kameras für die numerische Erfassung von Radfahrern

Sachdarstellung / Begründung:

Das Gesamtprojekt „Smart Village“ wird im Rahmen der Förderung aus dem Programm „Starke Heimat“ mit einem Gesamtvolumen von rund 396.527 Euro finanziert.
Der Eigenanteil liegt bei 10% und somit bei rund 39.600 €

Für das Teilprojekt „Verkehrs-Monitoring“ mit dem Schwerpunkt Radverkehr ist ein Volumen von 34.400 € angesetzt, woraus sich ein Eigenanteil von 3.400 € für die Kommune ergibt.

Die erhobenen Daten werden im Bereich Digitalisierung ausgewertet und den Fachbereichen (Bauamt / Hauptamt) zur Verfügung gestellt. Sich daraus ableitende Erkenntnisse treffen die Fachbereiche. Im Kern geht es um die Erfassung von validen Zahlen, weg von Annahmen und Bauchgefühl.

Es ist davon auszugehen, dass die erhobenen Daten auch in anderen Anwendungsbereichen wie zum Beispiel der Betrachtung von Lärmemission integriert werden können und so der Verwaltung eine valide Datenbasis im Gegensatz zu bisher vermuteten oder angenommenen Werten zur Verfügung stehen.

Im Zuge des Projektes werden sicherlich weitere Erfahrungen und Erkenntnisse entstehen, welche in zukünftige Planungen und Betrachtungen einfließen werden.
Es ist davon auszugehen, dass die Lösung einen guten Beitrag gerade in Hinblick auf Kosten/Nutzen geben wird, um Verkehrsplanung und Verkehrssicherheit zu unterstützen.

Auf Grund der Umsetzung mittels Fördergeldern ist von einem ausgewogenen Verhältnis für den Liederbacher Steuerzahler auszugehen.

Wären die nun zur Verfügung stehenden Mittel nicht beantragt worden, würde diese Förderung an anderer Stelle in Hessen eingesetzt und kämen der Gemeinde Liederbach nicht zu Gute.

Für den Gemeindevorstand

Eva Söllner
Bürgermeisterin

10.4.2025